

# Kultino *film & bar*

*film 20:15 uhr*

September 24 - Februar 25

*bar 19:30 uhr*

05. September

## Everything Everywhere All at Once

Regie: Daniel Kwan, Daniel Scheinert USA 2022



19. September

## Die Architekten

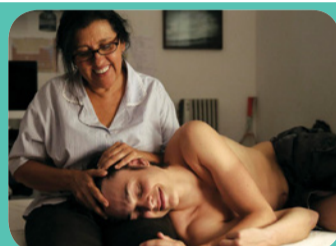
Regie: Peter Kahane DDR 1990



03. Oktober

## Un seconde mere

Regie: Anna Muylaert Brasilien 2015



17. Oktober

## Johnny & me

Regie: Katrin Rothe DE, AT, CH 2023



07. November

## Banel & Adama

Regie: Ramata-Toulaye Sy FR, Senegal 2023



21. November

## La Ligne

Regie: Ursula Meier Schweiz 2022



05. Dezember

## Plein Soleil

Regie: René Clément Frankreich 1959



19. Dezember

## Green Border

Regie: Agnieszka Holland Polen 2023



16. Januar

## The Old Oak

Regie: Ken Loach UK 2003



06. Februar

## Mister Lonely

Regie: Harmony Korine UK 2007



## Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat



### Everything Everywhere All at Once

Komödie, Adventure E/d 140 min.

Waschsalonbesitzerin Evelyn Wang geht im Chaos des Alltags unter. Als sie ihre Steuererklärung einreicht, wird ihr Universum im Sinne des Wortes durcheinandergewirbelt.

Der bevorstehende Besuch ihres Vaters überfordert sie, die Wünsche der Kund:innen bringen sie an ihre Grenzen, das chinesische Neujahrsfest steht an und ausserdem will ihre lesbische Tochter Joy endlich der Familie ihre Freundin vorstellen.

Raum und Zeit lösen sich auf und Evelyn Wang und ihre Mitmenschen haben plötzlich weitere Leben in diversen Parallelwelten. Der Film erhielt sieben Oscars unter anderem für das beste Originaldrehbuch und seine visuellen Effekte.

### Die Architekten

Drama D 102 min.

Der Architekt D. Brenner ist Ende Dreissig und projiziert in der DDR Busstationen, bis er das Angebot erhält, für eine Trabantenstadt ein kulturelles Zentrum zu entwerfen.

Daniel bildet mit ehemaligen Kommilitonen ein Team aus leidenschaftlich-engagierten Jungarchitekten. Gemeinsam suchen sie nach Alternativen zur staatlich verordneten Monotonie und Gleichförmigkeit, die weit über das Bauwesen hinaus bis in das Privatleben hineinreicht. Viel zu spät erkennt er, wie sehr er und seine Frau vom ewig gleichen Alltag erdrückt werden.

### Une seconde mere

Drama PT/d 111 min.

Einfach mal in den Swimmingpool springen? Für Val undenkbar. Seit Jahren führt sie den Haushalt einer reichen Familie und ist für deren Sohn wie eine Mutter.

Ihre eigene Tochter musste Val in ihrer Heimat zurücklassen, die beiden haben sich ewig nicht gesehen. Doch jetzt kommt Jéssica in die Stadt, um zu studieren – und sie sieht keinerlei Grund, sich im Haus der reichen Familie an die dort herrschenden Gepflogenheiten zu halten.

Die brasilianische Regisseurin bringt mit ihrem aktuellen Film eine so universelle wie bezaubernde Sozialkomödie auf die Leinwand.

### Johnny & me

Animation, Dokumentation D 104 min.

Die Grafikerin Stephanie wird von einer kreativen Schaffenskrise geplagt, bis sie in einer Ausstellung die Werke John Heartfields entdeckt.

Durch einen Zeittunnel landet sie in einem Atelier, wo der zur Trickfigur gewordene anti-faschistische Künstler sie auf eine Reise durch sein bewegtes Leben mitnimmt. Es entwickelt sich zwischen den beiden eine liebevolle Freundschaft. Und Stephanie nimmt wieder Schere und Papier in die Hand. John Heartfield, ein Kommunist der ersten Stunde, musste wegen seiner Collagen vor den Nazis aus Deutschland fliehen und kehrte erst 1950 in die sozialistische DDR zurück.

### Banel & Adama

Drama Pulaar/d 87 min.

Banel und Adama leben im Norden Senegals und sehnen sich nach einem eigenen Zuhause, weg von Familie und sozialen Verpflichtungen. Als Adama den Dorfrat unterrichtet, die für ihn vorge-sehene Rolle als Dorfvorsteher nicht wahrnehmen zu wollen, gerät die gesamte Gemeinschaft in Aufruhr. Darüber hinaus bleibt der Regen aus, der eigentlich kommen sollte.

Die Geschichte erzählt in einer halluzinierenden Art von der Schönheit der Liebe und scheint im Flirren der Hitze zu schweben

### La Ligne

Drama FR/d 104 min.

Gefangen in einer toxischen Tochter-Mutter-Beziehung, hadern beide Frauen auf eigene Weise mit der Sehnsucht nach Anerkennung und Geborgenheit. Nachdem die 35-jährige Margaret im Streit ihre Mutter tätlich angegriffen hat, darf sie sich drei Monate lang dem Haus der Familie nur auf maximal 100 Meter nähern. Im Sinne des Wortes ausgesperrt, zieht es sie umso stärker dorthin zurück und sie wartet jeden Tag an dieser unsichtbaren und zugleich unüberwindbaren Grenze.

Ursula Meier beweist einmal mehr einen scharfen Blick für fragile Familienstrukturen und die menschliche Seele, ihre Facetten, Abgründe und innere Zerrissenheit.

### Plein Soleil

Krimi / Thriller FR/d 105 min.

Tom Ripley ist ein talentierter Imitator, Schnorrer, Fälscher und vielseitiger Improvisator. Doch es steckt mehr hinter Tom, als er selbst vermutet.

Der amerikanische Millionärssohn Philippe Greenleaf geniesst sein Leben lieber mit seiner Freundin Marge Duval in Italien, als sich um die Geschäfte zu kümmern. Sein Vater beauftragt daraufhin Philippes vermeintlichen Collegefreund Tom Ripley, seinem Spross nach Italien zu folgen und ihn zur Heimkehr zu bewegen. 5000 Dollar hat er ihm dafür versprochen – aber als Ripley den Egozentriker gefunden hat, denkt er nicht mehr an den Heimflug.

### Green Border

Drama PL, ARA, E/d 152 min.

An der so genannten «grünen Grenze», in den Wäldern zwischen Belarus und Polen, werden Geflüchtete zum Spielball der Geopolitik. Eine syrische Familie lässt die Gewalt ihres Landes hinter sich, mit dem Ziel, von Weissrussland nach Polen und schlussendlich in den sicheren Hafen Schweden zu gelangen. Doch die Familie sitzt alsbald im Niemandsland fest und wird zusammen mit Tausenden anderen Menschen festgehalten, von Presse wie auch Regierungen zu eigenen Zwecken instrumentalisiert. Die polnische Regisseurin inszeniert ein fesselndes und brandaktuelles Drama, das berührt und unter die Haut geht. In Venedig wurde sie mit dem Spezialpreis der Jury geehrt.

### The Old Oak

Drama E/d 114 min.

Die klassische Loach/Laverty-Produktion, der vermutlich letzte Film von Ken Loach (87), geht ans Herz und erinnert an die wahren Werte der Menschlichkeit.

Das Pub «The Old Oak» ist der letzte Treffpunkt der ehemaligen Minenarbeiter. Nicht einfacher wird die Lage durch die Ankunft syrischer Flüchtlinge, die in den zahlreichen leerstehenden Häusern des Dorfes untergebracht werden. Trotz der vielen Anfeindungen entwickelt sich zwischen der jungen Syrerin Yara und dem Wirt eine Freundschaft. Bald feilen sie gemeinsam an einem Plan.

### Mister Lonely

Komödie E/d 112 min.

In Paris trifft ein Michael Jackson-Imitator auf eine verkleidete Marilyn Monroe. In einer Kommune in Schottland begegnen sie weiteren skurrilen Charakteren.

Doppelgänger prominenter Persönlichkeiten wie Charlie Chaplin, Abraham Lincoln, Sammy Davis Jr, James Dean, Madonna oder Shirley Temple leben in den Highlands in der perfekten Wohngemeinschaft und hegen den Traum von der grossen Show, bei welcher sie der Welt ihre sich perfekt angeeignete Rolle präsentieren können.

So wirt das alles klingen mag, in «Mister Lonely» verbinden sich verrückte Geschichten zu einem schlüssigen Ganzen.

